

Beschlussübersicht

(Beschlussvorlage mit den bisherigen Beratungsergebnissen)

Beschlussvorlage Gemeinde Bad Kleinen	Vorlage-Nr: VO/GV08/2020-2301 Status: öffentlich Aktenzeichen:	
Federführend: Bauamt	Datum: 09.03.2020 Einreicher: Bürgermeister	
Information und Auswertung der Brückenprüfungen aus 2019		
Beratungsfolge:		
Beratung Ö / N	Datum	Gremium
Ö	30.06.2020	Ausschuss für Bau-, Verkehrsangelegenheiten und Umwelt Bad Kleinen
Ö	05.08.2020	Gemeindevertretung Bad Kleinen

Beschlussvorschlag:

Die Gemeinde Bad Kleinen beschließt die empfohlenen Maßnahmen aus den Prüfberichten für die Bauwerke Nr. 6 und Nr. 7 umzusetzen. Beide Brückenbauwerke besitzen die oberste Priorität bei der Umsetzung der Instandhaltungsarbeiten im Haushaltsjahr 2020.

Sachverhalt:

Die 2 Brückenbauwerke in der Zuständigkeit der Gemeinde Bad Kleinen wurden entsprechend des Prüfzyklus planmäßig im Jahr 2019 geprüft. Die Zustandsnoten der Brücken liegen zwischen 2,5 (ausreichend) und 3,0 (nicht ausreichend).
Brücken- Nr. 6, Brücke im Zuge der Mühlenstraße über die Bahn Note 2,5 (ausreichend)
Brücken- Nr. 7, RW- Brücke über Wallensteingraben Note 3,0 (nicht ausreichend)

Wie aus den Prüfberichten ersichtlich ist, sind Maßnahmen erforderlich um die Standsicherheit, die Verkehrssicherheit und die Dauerhaftigkeit der Brückenbauwerke zu erhalten.

Die Dauerhaftigkeit des Brückenbauwerkes Nr. 7 ist durch die Vielzahl an Schäden nicht mehr gegeben. Der Zustand der Plattenbalkenbrücke über den Wallensteingraben (Bauwerk Nr. 7) erfordert es, kurzfristig Maßnahmen zur Verbesserung der Standsicherheit und der Verkehrssicherheit des Bauwerkes durchzuführen. Entsprechend der Empfehlungen aus dem Prüfbericht sollten die Widerlager instandgesetzt und ein korrosionshemmender Anstrich der Bauteile aus Metall kurzfristig erfolgen. Eine Verbesserung der Bauwerksreinigung im Zuge der laufenden Unterhaltung ist anzustreben. Notwendige Haushaltsmittel sind im Haushalt 2020 und 2021 einzustellen..

Finanzielle Auswirkungen: Haushaltsplanung 6.500 € (ursprünglich, nicht ausreichend)

Anlage/n:

- 1 – 2 Prüfberichte mit Instandsetzungsempfehlungen (Bauwerke Nr. 6 und 7)
- 3 - Beschreibung der Zustandsnote der Brückenprüfung)

Abstimmungsergebnis:	
Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gremiums	
Davon besetzte Mandate	
Davon anwesend	
Davon Ja- Stimmen	
Davon Nein- Stimmen	
Davon Stimmenthaltungen	
Davon Befangenheit nach § 24 KV M-V	

Beschlüsse:

30.06.2020

Ausschuss für Bau-, Verkehrsangelegenheiten und Umwelt Bad Kleinen

SI/08/BauA-82

Sitzung des Ausschusses für Bau-, Verkehrsangelegenheiten und Umwelt

1. Für die Brücke im Zuge der Mühlenstraße (Nr. 6) werden von Herrn Blomberg (Bauamt) folgende Maßnahmen als notwendig erachtet:
 - Maßnahme Nr. 3: Kleinflächige Erneuerung / Instandsetzung des Fahrbahnbelages (Instandsetzungen der Versackungen im vorderen Widerlagerhinterfüllbereich)
 - Maßnahme Nr. 5: Erneuerung / Instandsetzung des Rad- / Gehwegbelages (Instandsetzung von Absätzen in den hinteren Übergangsbereichen der Gehwege)
 - Maßnahme Nr. 10: Instandsetzung Schutzeinrichtung (Instandsetzung abgesackter Bordsteinabschlüsse)
 - Maßnahme Nr. 8: Betriebliche Unterhaltung / Reinigungsarbeiten (Bewuchsbeseitigung im gesamten Bauwerksbereich / Reinigung der Kappen und Gesimse / Reinigung der Brückenabläufe / Reinigung der Fahrbahnübergänge)
 - Maßnahme Nr. 13: Beschilderung (allseitige Beschilderung „Verkehrsverbot für Radfahrer“ aufstellen / Erneuerung schadhafter Warnschilder an den Berührungsschutzwänden)
 - Maßnahme Nr. 12: sonstige Geländerinstandsetzung (auswechseln des geschädigten Knieholmes am vorderen rechten Anschlussgeländer)

Diese Maßnahmen werden von Seiten des Bauausschusses ebenfalls als notwendig erachtet. Die Erstellung eines Leistungsverzeichnisses und die Ausschreibung sollen in 2021 erfolgen.
2. Für die Brücke Brusenbecker Mühle (Nr. 7) empfiehlt Herr Blomberg ein korrosionshemmender Anstrich vorgeschlagen. Die Farbe soll über den Fachbetrieb geliefert werden. Der Anstrich kann dann durch den Bauhof erfolgen. Für die Reparatur des Widerlagers wird empfohlen, die losen Ziegelsteine zu ersetzen, das Mauerwerk neu zu verfugen und den Bewuchs zu entfernen.

Frau Tessmer erläutert, dass die Brücke bereits gesperrt ist und es eine Planung und bereits 2 Förderanträge gibt. Es wird festgelegt, erneut eine Förderung zu beantragen. Instandhaltungsarbeiten gemäß den Vorschlägen von Herrn Blomberg sollen nicht erfolgen.